FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

27. Januar 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

A 178:1

Den 26t. Januarii, 1724.

Briefe an — 1. Geschrieben an Hr D. Pritii. dessen Brief w. meine antwort hieby ist.

Besuchet von — 2. Besuchet worden von dem Herrn Baron von Gude. it. — den beyden Frl. von Dengstädt.

Die Zuhörer. — 3. Die Zuhörer von 3 bis 4 gehalten über Act. 1, 15. ad finem.

Brief besuchet — 5. Hieraus besuchete die Frl. von Grieshein.

P. S. an Hr Vicevat. — 6. Noch ein P. S. zu dem Briefe an den Hr Past. Vicevat gesetzet.

Briefe von — 7. Brief empfangen von dem Herrn D. Buddeo. — von Jungfr. Johanneta Juliana Küsnin. Schwarz. — Jeremias Seyer. Fuller

Den 27t. Januar. 1724.

Briefe an — 1. Geschrieben an den Herrn Hof. Rath von Grieshein Altenkirchen. — an die Jungfr. Küsnin. Schwarz.

30.

Collegium Parenet.

2. Von 10 — 11 habe das Colleg. Paeneticum gehalten. Die Contenta liegen hier bey.

Gespräche ———

3. Gesprochen mit d. Hamm, w. ich eine Vorschrift gegeben an Hr. Hartmann zu Merseburg.

Briefe von ———

4. Briefe empfangen von Hr. O. Ch. Schröter. St. Th. Güterbleben in d. Grafschaft Hohenstein.

Hr. Dr. Rüstmayer. Greifswalde.

Excess von Dirghaus begang.

5. Von dem Dirghaus wird ein grosser excess bekannt, weswegen er vom Tisch und der Information removirt wird

Brief an ———

6. Geschrieben an Hr. O. Ch. Schröter, Güterbleben im Hohensteinischen.

Bruno nimt Abschied.

7. Den Bruno habe ich dimittirt, zum Hrn. Baron von Buch zu Fiche, w. ihm vorher seines Verhaltens wegen nöthigen Unterricht w. Schmahe. gegeben.